

Bibliographische Daten

Titel: Meistersingerhandschrift – Nürnberg, STN, Solg. Ms. 56. 2°
Ersteller: Hans Sachs
Signatur: Solg. Ms. 56. 2°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

wir haben uns gewortet auff den Jun...../.
 Und hat der brunn der minen hutz
 vom bein der werck wagen
 die juresten haben den mitz
 vumpe man spotten thut
 und in manich macht fud furestun uns furewar./.
 Darumb lasse uns bald selber furestun in
 gar ein legen die gewortlichen sachen
 of das wir an einander als vordorben
 du fast ein tochter ist ein din
 die lasse uns furem geben ein
 das mit das gutt funder sy blieben vordem./

Der ander sprach da das ist ein
 vund der sein dach der fragen
 der war die furestun wol furem
 als gabens furem
 die tochter vund den din mit gewortlichen furem.../.
 Darumb ein froliche tochter
 machtens in kirchen tagen
 die ding vordorben vordem vund vordem
 vund vordem die beiden namen
 mit lob vordem in ganzen schenckland.../.
 Die siche man vordem man ist wol mit tochter
 vund vordem ein inde bein der werck furem furem
 das in die juresten gar bald vordem
 drem vordem ist furem vordem of
 das man das tochter vordem vordem
 auff das die blid blieben die tochter vordem./

Anno salutis 1548 am 28 Aprilis

Jun douchhofen in Nustadler
 Der tochter mit dem furem.